

Erhebungsbogen

B

Projekt	FFH-Monitoring	Interne Nr.	107991
		DK5 DK5-GK	5422
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Fischbeker Heide-West
Bearbeitung	JHA	Biotop-Nr. alt	393
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	21.09.2016
Anzahl Abschnitte	4	Fläche / Länge [m²/m]	157558,1226
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Gesetzlicher Schutz	§ 30 (2) 3.2 Zwergstrauch- und Ginsterheiden	Schutz nur teilweise	Nein
----------------------------	--	-----------------------------	-------------

Gesamtbewertung	8	Hochgradig wertvoll
– Alter	8	Biotop hohen Alters, 200 bis 500 Jahre
– Belastungsgrad	7	Flächenhaft geringe oder Vorbelastung mit schwachem Einfluß
– Ökolog. Funktion	8	Wertbestimmender Bestandteil eines wertvollen Biotopkomplexes oder für den regionalen Biotopverbund.
– Seltenheit	8	Sehr seltener Biotoptyp, hohe Anteile seltener oder bedrohter Pflges., gesättigtes Artenspektrum, RL-Arten

Bestandsbeschreibung

Heidefläche westlich der Segelflugschule und des Segelflugplatzes, im Gegensatz zum ebenen Segelfluggelände in der Mittel wellig eingesenkt. Nur im Nordwesten mit einigen einzelnen Sandbirken und Kiefern, sonst weitgehend baumlos. Großflächig vorherrschend ist die Besenheide, auf kleineren Teilflächen auch die Heidelbeere, die teils in älteren Beständen vorkommt und dann am Boden viel Moos und Flechtenbewuchs zeigt. Eine in jüngerer Zeit geschopperte Teilfläche im Nordosten (südexponiert) zeigt nur geringe Heideregeneration und ist durch leichte Erosion gekennzeichnet. Die Entwicklung verläuft hier momentan eher in Richtung Sandmagerrasen. Da vergraste Partien sonst nur sehr kleinflächig entlang der Wege auftreten, trägt diese Fläche maßgeblich mit zum Artenreichtum des hier beschriebenen Heideteils bei.

Vorkommen an Biototypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biototyp	- gesetzl. Grundl.	
3	Zusatz	Zusatz zum Biototypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	100 %
2	TCT	Trockene Sandheide (2000)		
4	4030	Trockene europäische Heiden		

Räumliche Lage

Lagebeschreibung	Westlich von Flugplatz und Segelflugschule		
Nachbarnutzung/en	Wald, Heide, Moor, Wege		
Rechtswert (X)	554570	Hochwert (Y)	5923757
Bezirk	Harburg	Naturraum	Moisburger Geestplatte (634.26)
Stadtteil (OT-Nr.)	Neugraben-Fischbek (715)	Gemarkung	Fischbek (705)
Digitaler Grünplan	<input type="checkbox"/> Hafengesamtgebiet	<input type="checkbox"/> Ramsargebiet	<input type="checkbox"/> EG-Vogelschutzgeb.
Ausgleichsflächen	<input type="checkbox"/> Biosphärenreservat	<input type="checkbox"/> Nationalpark	<input type="checkbox"/>
NSG / ND / LSG	NSG Fischbeker Heide [HH-701 / Anteil: 100%]		
FFH-GEBIET	Fischbeker Heide [DE 2525-301 / Anteil: 100%]		
Wasserschutzgebiet	Süderelbmarsch/Harburger Berge [3 / Anteil: 100%]		

Erhebungsbogen

B

Projekt	FFH-Monitoring	Interne Nr.	107991
		DK5 DK5-GK	5422
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Fischbeker Heide-West
Bearbeitung	JHA	Biotop-Nr. alt	393
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	21.09.2016
Anzahl Abschnitte	4	Fläche / Länge [m²/m]	157558,1226
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Räumliche Lage

Karte



Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
107991	4343	5422	50	28.09.2011	<	5424	57
107991	87059	5422	74	20.08.2014	>		

Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Auswertung	
Wertgesichtspunkte	In den überalterten Bereichen recht strukturreich und deckungsreich, als Brutvogelhabitat geeignet und als Lebensraum für Reptilien; Vorkommen von Thymianseide
zoologisch bedeutsame Strukturen	Offene trockene Sandflächen
Bedeutung für Tiergruppe	Insekten, allgemein

Erhebungsbogen

B

Projekt	FFH-Monitoring	Interne Nr.	107991
Handlungsbedarf	Nein	DK5 DK5-GK	5422
Bearbeitung	JHA	DK5 - Name	Fischbeker Heide-West
Räumliche Abbildung	Fläche	Biotop-Nr. alt	393
Anzahl Abschnitte	4	Kartierung	21.09.2016
		Fläche / Länge [m²/m]	157558,1226
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
	Vögel
	Reptilien

Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	1
Biototyp	Trockene Sandheide (2000)	Biototyp	TCT
- Zusatz		- gesetzl. Grundl.	
FFH-LRT	Trockene europäische Heiden	FFH-LRT	4030
Beschreibung		Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	Ja
		Flächenanteil	100 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Auswertung	
Ziele der Entwicklung	Offene, strukturreiche Heide
Maßnahmen	Durch Schafbeweidung und/oder gelegentliches Entkusseln offenhalten. Derzeitigen Flächenanteil von Reife- und Degenerationsphase nachhaltig erhalten.
Boden	
Feuchte	5 - frisch und mäßig frisch
Reaktion	2 - sehr sauer
Stickstoffgehalt	2 - sehr stickstoffarm
Standort, Relief	
Belichtung	7 - halbsonnig
Veg. - Zeigerwerte	
Anz. Giftpflanzen	2
Anz. Wechselfeuchtezeiger	5
Anz. Überschwemmungsz.	1

FFH-Bewertungen (BFN)

		Wert	AZ	Z
1	Lebensraumtyp			
3	Arteninventar , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
4	Habitatstruktur , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
5	Beeinträchtigungen , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
	Zustandsbewertung: AZ – Vorgabewert , Z – von AZ abweichend festgelegte Zustandsbewertung			
1	4030 (BFN) Trockene europäische Heiden		A	
3	Arteninventar		A	
3.2	Arteninventar			
	A: 6	30	A	
	B:			
	C: 2			

Projekt	FFH-Monitoring	Interne Nr.	107991
		DK5 DK5-GK	5422
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Fischbeker Heide-West
Bearbeitung	JHA	Biotop-Nr. alt	393
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	21.09.2016
Anzahl Abschnitte	4	Fläche / Länge [m²/m]	157558,1226
		Breite (lineare Abb.) [m]	

FFH-Bewertungen (BFN)

		Wert	AZ	Z
1	Lebensraumtyp			
3	Arteninventar , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
4	Habitatstruktur , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
5	Beeinträchtigungen , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
	Zustandsbewertung: AZ – Vorgabewert , Z – von AZ abweichend festgelegte Zustandsbewertung			
4	Habitatstrukturen		B	
4.2	Altersphasen (Flächenanteil in % pro Phase angeben) A: alle vier Altersphasen vorhanden und Degenerationsphase nimmt < 50 % der Fläche ein B: höchstens drei Altersphasen vorhanden oder Degenerationsphase nimmt 50-75 % der Fläche ein C: Degenerationsphase nimmt > 75 % der Fläche ein Zusatzwerte: Anteil Pionierphase: 20 Zusatzwerte: Anteil Degenerationsphase: 15 Zusatzwerte: Anteil Aufbauphase: 40 Zusatzwerte: Anteil Reifephase: 25		A	
4.2	Flächenanteil offener Bodenstellen, bei montanen Zwergstrauchheiden inkl. Fels- und Steindurchragungen A: 5-10% B: 1-<5% oder >10-25 % C: fehlend oder > 25 % Zusatzwerte: Flächenanteil offener Bodenstellen: 6		A	
4.2	Zwergsträucher, Flächenanteil in % A: > 60% B: 40-60% C: < 40% Hinweise auf LRT-typische Fauna: Anteil der Wohnröhren v. Insekten, Ameisenbauten, etc. A: hoch B: gering C: keine	90	A	
4.2	Moose und Flechten geschätzter Flächenanteil A: hoch B: gering C: keine		A	
4.2	niedrigwüchsige Kräuter; geschätzter Flächenanteil A: hoch B: gering C: keine		B	
5	Beeinträchtigungen		A	
5.2	Zerstörung von Vegetation und heidetypischer Bodenstruktur (z. B. durch militärische oder Freizeitnutzung; Angabe zur Ursache der Schädigung und dem betroffenen Flächenanteil in %) A: < 5 % B: 5 - 10 % C: > 10 %	4	A	
5.2	Deckungsgrad Störungszeiger (z. B. Ruderalarten, Nitrophyten, Neophyten; Arten nennen, Deckung in % angeben) A: invasive Neophyten fehlen, sonstige Störungszeiger < 5 % B: höchstens punktuelle Vorkommen invasiver Neophyten ohne Ausbreitungstendenz; Deckung von Störungszeigern insgesamt gering (5-10 %)		A	

Erhebungsbogen

B

Projekt	FFH-Monitoring	Interne Nr.	107991
		DK5 DK5-GK	5422
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Fischbeker Heide-West
Bearbeitung	JHA	Biotop-Nr. alt	393
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	21.09.2016
Anzahl Abschnitte	4	Fläche / Länge [m²/m]	157558,1226
		Breite (lineare Abb.) [m]	

FFH-Bewertungen (BFN)

1	Lebensraumtyp			
3	Arteninventar, Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
4	Habitatstruktur, Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
5	Beeinträchtigungen, Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
Zustandsbewertung: AZ – Vorgabewert , Z – von AZ abweichend festgelegte Zustandsbewertung		Wert	AZ	Z
5.2	C: (größer)flächige Vorkommen invasiver Neophyten oder sonstiger Störungszeiger (insgesamt > 10 %) Deckungsgrad Verbuschung bzw. Bewaldung (%) A: < 10 % B: 10 - 35 % C: > 35 - 70 %	4	A	
	Aufforstung bzw. angepflanzte Gehölze (betroffener Flächenanteil in %) Bezugsraum: Erstabgrenzung des Vorkommens A: 0 B: <= 5 % (Einzelgehölze) C: > 5 %	0	A	
5.2	weitere Beeinträchtigungen A: B: C:		A	
5.2	hochwüchsige Gräser, Flächenanteil A: < 10% B: 10-50% C: > 50%	3	A	

Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

Standort	Belichtung	halbsonnig	7,2
Boden	Feuchte	mäßig trocken und wechsell trocken	4,3
	Stickstoff (N)	sehr stickstoffarm	2
	Reaktion	sehr sauer	2,2
Vegetation	Mahdverträglichkeit	schnittempfindlich bis mäßig schnittverträglich	3,5
Zeigerwerte	Futterwert	sehr geringwertiges Futter	2,2
	Wechselfeuchteanzeiger		4
	Giftpflanzen		2
	Überschw.anzeiger		0

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
Tracheobionta (Gefäßpflanzen)																	
Achillea millefolium (Gewöhnliche Schafgarbe)	7	w															
Agrostis capillaris (Rotes Straußgras)	7	l															
Agrostis vinealis (Sand-Straußgras)	7	w									G		3	V			
Aira praecox (Frühe Haferschmiele)	7	w											2	V			
Arenaria serpyllifolia (Quendelblättriges Sandkraut)	7	w															
Betula pendula (Hänge-Birke)	7	z		K1													
Betula pendula (Hänge-Birke)	7	w		B1													
Betula pendula (Hänge-Birke)	7	w		B2													

Erhebungsbogen

B

Projekt	FFH-Monitoring	Interne Nr.	107991
Handlungsbedarf	Nein	DK5 DK5-GK	5422
Bearbeitung	JHA	DK5 - Name	Fischbeker Heide-West
Räumliche Abbildung	Fläche	Biotop-Nr. alt	393
Anzahl Abschnitte	4	Kartierung	21.09.2016
		Fläche / Länge [m²/m]	157558,1226
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	Rote Liste					
													§	HH	ND	SH	D	
Calluna vulgaris (Besenheide)	7	d												3			V	
Campanula rotundifolia (Rundblättrige Glockenblume)	7	w												3			V	
Carex pilulifera (Pillen-Segge)	7	l																
Corynephorus canescens (Silbergras)	7	z												3			V	
Cuscuta epithimum (Quendel-Seide)	7	w												1	2	1	3	
Danthonia decumbens (Dreizahn)	7	w												2		3	V	
Deschampsia flexuosa (Draht-Schmiele)	7	z																
Dryopteris carthusiana (Dorniger Wurmfarne)	7	w																
Empetrum nigrum (Gewöhnliche Krähenbeere)	7	w												2				V
Erica tetralix (Glocken-Heide)	7	w												2			V	V
Erigeron canadensis (Kanadisches Berufkraut)	7	w																
Festuca filiformis (Haar-Schwingel)	7	z												1		3		
Festuca ovina (Schaf-Schwingel)	7	l												V		V	V	
Galium saxatile (Harzer Labkraut)	7	w												3				
Genista pilosa (Behaarter Ginster)	7	w												1	3	2	V	
Hieracium lachenalii (Gewöhnliches Habichtskraut)	7	w																
Hieracium pilosella (Kleines Habichtskraut)	7	w																
Hieracium sabaudum (Savoyer Habichtskraut)	7	w																
Hypericum perforatum (Echtes Johanniskraut)	7	w																
Hypochaeris radicata (Gewöhnliches Ferkelkraut)	7	w																
Ilex aquifolium (Stechpalme)	7	w												b				
Jasione montana (Berg-Sandglöckchen)	7	w												3		3		
Juncus effusus (Flutter-Binse)	7	w																
Juncus squarrosus (Sparrige Binse)	7	w												1		3	V	
Molinia caerulea (Blaues Pfeifengras)	7	w																
Nardus stricta (Borstgras)	7	w												2		3	V	
Pinus sylvestris (Wald-Kiefer)	7	w			B1													
Pinus sylvestris (Wald-Kiefer)	7	z			S													
Pinus sylvestris (Wald-Kiefer)	7	l			K1													
Plantago lanceolata (Spitz-Wegerich)	7	w																
Prunus serotina (Späte Traubenkirsche)	7	w			K1													
Quercus robur (Stiel-Eiche)	7	w			K1													
Quercus robur (Stiel-Eiche)	7	w			B1													
Rubus fruticosus agg. (Artengruppe Echte Brombeere)	7	w																
Rubus idaeus (Himbeere)	7	w																
Rumex acetosella (Kleiner Sauerampfer)	7	l																
Sorbus aucuparia (Eberesche)	7	w			S													
Spergularia rubra (Rote Schuppenmiere)	7	w															V	
Spiraea spec. (Spierstrauch)	7	w			S													
Trifolium arvense (Hasen-Klee)	7	w																
Vaccinium myrtillus (Gewöhnliche Heidelbeere)	7	z																
Veronica officinalis (Wald-Ehrenpreis)	7	w																
Lichenes (Flechten)																		
Cladonia spec. (Becherflechte)	7	l																

Projekt	FFH-Monitoring	Interne Nr.	107991
		DK5 DK5-GK	5422
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Fischbeker Heide-West
Bearbeitung	JHA	Biotop-Nr. alt	393
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	21.09.2016
Anzahl Abschnitte	4	Fläche / Länge [m²/m]	157558,1226
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
Anzahl Rote Liste Arten														16	2	15	10
Anzahl Arten														46			

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland